

# **Niederschrift zur 5. Sitzung des Ortsbeirates Gambach am Freitag, dem 07. Juli 2017 /17.00 Uhr –Ortsbegehung – Treffpunkt am Seniorenheim „Cura Sana“**

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Mitteilungen der Ortsvorsteherin
2. Ortsbegehung
3. Verschiedenes

## **Anwesenheit:**

Ortsbeirat: Gabriele Sickel, Stefan Grieb, Heinz Reuhl, Harry Prockl und Sascha Thiele

Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer  
Stadträte Alexander Heise, Karl-Heinz Alles, Carsten Bolz, Hagen Vetter, Ernst-Peter Wirth,  
Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner  
Stadtverordnete Kurt Reuhl, Norbert Schwab  
Hauptamtsleiter Manfred Müller  
Bauhofleiter Martin Sames  
Entschuldigt: C. Scheurich, G. Müller  
Gäste: Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Die Ortsvorsteherin Gabriele Sickel begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Aus gegebenem Anlass werden die neue Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer und der neue Leiter des Bauhofs Martin Sames besonders begrüßt, verbunden mit dem Wunsch auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle der Stadt.

Dem Leiter des Seniorenheimes „Cura Sana“ - H. Guterding wurde kurz Gelegenheit für eine paar Begrüßungsworte gegeben und er hat alle interessierten Bürger/innen eingeladen, sich über „Cura Sana“ durch einen persönlichen Besuch zu informieren. Auf das bevorstehende Sommerfest mit Informationsveranstaltung am 20.08.2017 wurde hingewiesen.

## **TOP I. Mitteilung der Ortsvorsteherin:**

Die Ortsvorsteherin informiert über eine weitere Veranstaltung am 20.08.2017, dem Sommerfest des „Runden Tisches der Flüchtlingsbetreuung Münzenberg“ auf dem Bürgerplatz. Gleichzeitig berichtet sie von der Pfingstübung am 06.06.2017 der Freiwilligen Feuerwehr und dem Stadtpokal am 24.06.2017 der Jugendfeuerwehr.

## **TOP II. Ortsbegehung:**

Als Route schlägt die Ortsvorsteherin vor, dass die diesjährige Ortsbegehung durch das Neubaugebiet „Brückfel IV“ (Blumenviertel) führen soll mit dem Ziel, sich einen Überblick über den aktuellen Stand der Bebauung und der damit verbunden Infrastruktur zu verschaffen.

Folgende Punkte wurden gemeinsam mit Anliegern erörtert:

1. Im Bereich des Seniorenheimes /Blumenstraße wird um eine schnellstmögliche Regelung für den Durchgangsverkehr / Baustellenverkehr gebeten. Die augenblickliche Situation hinsichtlich des hohen Verkehrsaufkommens ist für die

Anlieger, nach eigenem Bekunden, unzumutbar. Seitens der Stadt wird die Möglichkeit der Einrichtung eines Halteverbots ggf. auch temporär im Zufahrtbereich des Seniorenheimes geprüft.

2. Bzgl. des Verkehrsaufkommens und einer besseren Steuerung soll die Möglichkeit zur Einrichtung von Einbahnstraßen in Betracht gezogen werden.
3. Die städtische Ordnungsbehörde soll verstärkt Kontrollen in diesem Bereich durchführen.
4. Des Weiteren wurde seitens der Anwohner angeregt, die Möglichkeit einer zusätzlichen Ein-/Ausfahrt z. B. am Grenzweg des neuen Baugebietes auf die Landstraße L 3053 nochmals behördlich prüfen zu lassen.

### TOP III. Verschiedenes

1. Protokoll der letzten Sitzung vom 23.03.17 / Stellungnahme des Magistrats vom 12.04.17:
  - Schranke Schulstraße: Der Bauhof ist beauftragt Angebote für eine Schranke und für einen elektrischen Poller einzuholen, was sich derzeit in Bearbeitung befindet. Auch die Möglichkeit der Installierung von festen Pollern, wie u.a. zwischen Gambach und Rockenberg, soll geprüft werden.
  - Parkplatz Sportgelände: Die Verwaltung soll prüfen, ob der Lückenschluss bei den Gehwegen von der Einfahrt zum Parkplatz des Sportplatzes bis zum Kreisverkehr geschlossen werden kann. Die Kosten hierfür sollen ermittelt werden. Eine Beleuchtung des Parkplatzes wird abgelehnt. Die Schlaglöcher im Einfahrtbereich von der L 3053 und im westlichen Bereich zum Edeka-Markt sollen beseitigt werden. Es wird vorgeschlagen Kontakt mit dem Maschinenring aufzunehmen. Die illegale Müllentsorgung soll überwacht werden. Die turnusgemäße Pflege der Bäume und Sträucher wird vom Bauhof wahrgenommen.
  - Feldweg vom ehemaligen Forsthaus zur Obergasse: Der Bauhof wird diesen Wegeabschnitt im Auge behalten. Derzeit ist der Zustand als Grasweg nicht zu beanstanden.
  - Zu TOP II./Pkt.9 Straßenschäden Gartenstraße / Mittelstraße  
Soll eine erneute in Augenscheinahme gemeinsam mit dem Bauhof erfolgen
2. Verkehrsschau vom 22.06.17: Der OB wurde seitens der Verwaltung über kürzlich in diesem Bereich besprochene Punkte zum Stadtteil Gambach informiert.
3. Folgende Punkte wurden seitens des OB zusätzlich angesprochen - mit der Bitte um Prüfung bzw. zeitnahe Erledigung:
  - Friedhof – für die Nutzung der WCs soll eine Möglichkeit geprüft werden, diese über Münzverschluss jederzeit zugänglich zu machen. Ferner wird nochmals an die Anbringung eines Spiegels an der Orgel in der Friedhofshalle erinnert.
  - Autobahnbrücke (A 5) Goldwiesenweg: Die drei Gullys und die Ablaufrinne sollten regelmäßig überwacht und bei Bedarf gereinigt werden.
  - Regenwasserproblem: Entlang der A5 „Westseite“. Auf dem befestigten Weg zwischen der Brücke Goldwiesenweg zur „Schwimmenden Brücke“ Breiter Weg, befindet sich eine s. g. „Schwerlastrinne“, die regelmäßig überwacht und bei Bedarf gereinigt werden müsste, um sicherzustellen, dass bei entsprechenden Niederschlägen das Wasser - wie vorgesehen – abfließen kann. Gleiches gilt auch für das Wasser von der anderen Seite / Limes-Radweg – Richtung „Hundeplatz“ um den Gully am Brückeneingang zu erreichen.

- Im Bereich Goldwiesenweg / Stiefeld wird um Überprüfung der Straßenschilder gebeten, da diese zum Teil verblasst / unleserlich geworden sind.
- Mittelstraße –Querverbindung zur Bahnhofstraße- ist der Kanaldeckel nicht bündig mit der Fahrbahndecke. Es wird um Prüfung und Behebung gebeten (Unfallgefahr).
- Blumenstraße /Ecke Brückfeldstr./-Höhe Bushaltestelle: Es wird um Klärung der aktuellen Sachlage gebeten bzgl. des dortigen Rohbaus, der seit längerer Zeit keinerlei Fortgang hat.
- Bürgerhaus – Rampe zum Behinderteneingang: Es wird um Klärung der Sachlage bei der aktuellen Baumaßnahme und deren Fertigstellung gebeten, Es wurden erneut Bedenken laut, dass die normgerechte Zu-/Abfahrt durch Rollstuhlfahrer noch immer nicht gegeben sei.
- Schulstraße ab Einmündung Mittelstraße:  
Der schadhafte Belag und vor allem der Zustand der Gehwege soll überprüft werden.
- Bürgermeisterin Dr. Tammer und der 1.Stadtrat Heise teilen mit, dass in der Magistratssitzung vom 06.07.17 eine erste Auswahl zur Vergabe der Bauplätze im letzten Bauabschnitt Brückfeld IV getroffen wurde. Die begünstigten Bauinteressenten werden in Schriftform benachrichtigt.

Nachdem es keine weiteren Anliegen gab, schließt die Ortsvorsteherin die konstruktive Sitzung und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Ende der Sitzung: 18.45 Uhr

Münzenberg-Gambach, 10.Juli 2017

Heinz Reuhl

Schriftführer

Gabriele Sickel

Ortsvorsteherin